

ÖGH-Veranstaltungen

September 2017 bis Jänner 2018

Wenn nicht gesondert angegeben, finden die Vorträge in der Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, NHM Wien, Eingang Burgring 7, 1010 Wien jeweils um 18.30 Uhr statt.

Dienstag, 12. September

PETER F. KEYMAR <peter.keymar@theresianum.ac.at>

Das Tierschutzgesetz 2004 (TSchG; BGBl I Nr. 118/2004) Anpassungen und neue Regelungen – ein Update 2017



Das „beste Tierschutzgesetz Europas“ (BM RAUCH-KALLAT bei der Präsentation in Schönbrunn am 13. 12. 2004) hat seit seiner Beschließung für gehörig viel Aufregung gesorgt. Vor allem die privaten Tierhalter und Liebhaber exotischer Tiere sahen bei den Detailregelungen (Verordnungen) viel Verbesserungsbedarf. Die Versuche, Änderungen herbeizuführen, scheiterten - nicht zuletzt an der mangelnden Bereitschaft seitens des Gesetzgebers - „Aufweichungen“ zu ermöglichen. Die praktische Seite, die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, stellt viele private

Tierhalter vor oft unlösbare Probleme. Im Vortrag wird der Versuch gestartet, Berührungsängste mit dieser komplexen Gesetzesmaterie auf sachliche Weise zu bewältigen.

PETER F. KEYMAR fungiert seit mehr als 25 Jahren als Kursleiter und Prüfer des Ausbildungskurses für Tierschutz und Tierhaltung („Zoofachhändlerkurs“) der Wirtschaftskammer Österreich in Wien, Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg, der auch einen ausführlichen Rechtsblock einschließt. Beruflich unterrichtet er alle naturwissenschaftlichen Fächer an einem Gymnasium. Herpetologische Interessen erstrecken sich auf den Balkanraum.

Montag, 23. Oktober

KAROLINE BÜRGER <karoline.buerger@gmx.at>

Ökologische Ansprüche der Griechischen Landschildkröte in Dalmatien



Durch Tierhandel, zunehmenden Straßenverkehr, absichtliches Töten sowie Habitatverlust und -fragmentierung sind die Bestände der Griechischen Landschildkröte in Dalmatien in den letzten Jahren zurückgegangen. Im Rahmen dieses Projekts wurden Daten über Biologie, ökologische Ansprüche und Verhalten dieser Art im Freiland gesammelt. Dabei wurden Tagesablauf und Aktionsradius der Tiere studiert, ferner wie sich die Individuen in ihren Lebensräumen bzw. Habitaten verteilen, welche Aktivitäten zu welcher Uhrzeit in welchem Lebensraum stattfinden, welchen Einfluss die individuelle Kondition und Größe auf die Habitatwahl hat. Nur so können effektive Schutzmaßnahmen gestaltet und umgesetzt werden, um einen Rückgang der Bestände zu verhindern.

Präsident: Mag. Dr. Andreas MALETZKY, Vizepräsident: Dipl.-Ing. Thomas BADER, Generalsekretär: Univ.-Prof. Dr. Andreas HASSL, Schatzmeister: Dipl.-Ing. Christoph RIEGLER, Schriftleitung HERPETOZOA: Dr. Heinz GRILLITSCH, Beirat (Schildkröten): Richard GEMEL, Beirätin (Echsen): Mag. Silke SCHWEIGER, Beirat (Schlangen): Mario SCHWEIGER, Beirat (Amphibien): Thomas WAMPULA, Beirat (Feldherpetologie und Naturschutz): Johannes HILL, Beirat (Terraristik): Gerhard EGRETZBERGER, Beirat (Web-Administration): Dipl.-Ing. Gerald OCHSENHOFER

ZVR-Zahl 277671151

Tel: 0043 1 52177 331 (oder 286); Fax: 0043 1 52177 286; Email: office@herpetozoa.at; Web: <http://www.herpetozoa.at/>
Schriftleitung HERPETOZOA <heinz.grillitsch@nhm-wien.ac.at> - Managing editor ÖGH-Aktuell <oegh-aktuell@herpetozoa.at>

Bankverbindung: BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft, Wien;
IBAN: AT38 6000 0000 0756 6437, BIC-Code = SWIFT-Code: BAWAATWW,
als gemeinnütziger Verein nicht umsatzsteuerpflichtig (keine VAT-Nummer)

Samstag, 25. November und Sonntag, 26. November
Elefantensaal, Tiergarten Schönbrunn

Organisation: THOMAS WAMPULA¹, FLORIAN GLASER², CHRISTIAN PROY³

¹ ÖGH, Tiergarten Schönbrunn, Österreich <t.wampula@zoovienna.at>

² ÖGH, Landesgruppe Tirol, <florian.glaser@aon.at>

³ ÖGH, <hyla@gmx.at>

Der „Molchlertag“ und der „Froschlertag“ Die Schönbrunner Amphibientage der ÖGH



Zum 17. Mal veranstaltet die Österreichische Gesellschaft für Herpetologie den „Molchlertag“ mit einer großen Palette an Beiträgen zu schwanzlurchrelevanter Forschung, Feldherpetologie, Natur- und Artenschutz sowie Haltung und Nachzucht. Am darauffolgenden Tag, dem Sonntag, werden die „Schönbrunner Amphibientage der ÖGH“ mit dem zweiten „Froschlertag“, der Anurentagung der ÖGH fortgesetzt.

Molchlertag und Froschlertag wenden sich vor allem an Terrarianer und Praktiker, die sich speziell mit Amphibien beschäftigen, aber auch an Wissenschaftler und all jene, die sich professionell oder privat mit Urodelen und Anuren befassen und denen der Schutz (auch) dieser Tiergruppen am Herzen liegt. Wir sehen uns als Forum, in welchem

amphibienrelevante Themen behandelt werden: Die Amphibientage der ÖGH wollen Lurchbegeisterten, vom Wissenschaftler bis zum ambitionierten Amateur, eine Möglichkeit der Begegnung und des Austausches bieten, Wissen zusammentragen und vermehren und die Menschen, die sich dieser Leidenschaft verschrieben haben, miteinander vernetzen.

Wir freuen uns über die Nennung von Vorträgen (10-20 Min.) und Kurzbeiträgen (+/- 5 Min.) für das Programm der Amphibientage.

Meldungen bitte an:

FLORIAN GLASER (florian.glaser@aon.at) oder

CHRISTIAN PROY (hyla@gmx.at) oder

THOMAS WAMPULA (t.wampula@zoovienna.at)

Über das Programm und den genauen Ablauf des Molchler- und des Froschlertages, sowie Organisatorisches informieren wir via Aussendung und auf der ÖGH-Homepage - dort finden sich auch Berichte der vergangenen Veranstaltungen, sowie Kurzfassungen der Vorträge und Photogalerien:
www.herpetozoa.at/index.php/veranstaltungen/amphibientage



Freitag, 1. Dezember

Haus der Natur Salzburg, Museumsplatz 5, ÖNJ Heim (Eingang links vom Haupteingang des Museums); 17:00 - 19:30 Uhr

HerpAG-ÖGH-Vortragsabend

Die Herpetologische Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur Salzburg (www.herpag-hdn.amphibien.at) veranstaltet gemeinsam mit der ÖGH einen herpetologischen Vortragsabend mit Vorstellung von aktuellen Projekten und einem Exkursionbericht.

Vorläufiges Programm

NIEDRIST A., BERNINGER U., KAUFMANN P., MALETZKY A. & A. TRIBSCH
Zu Verbreitung und Herkunft eingeschleppter Populationen der Mauereidechse (*Podarcis muralis*) entlang des Bahnlinienetzes des Bundeslandes Salzburg

GFERER V., BRAMESHUBER S., WEBER M. & W. KRUPITZ
„Der Goldfisch - Ein verlorener Kampf?“

ANKEL D., BERNINGER U., KAUFMANN P. & A. MALETZKY
Larvenmonitoring beim Feuersalamander (*Salamandra s. salamandra*) in Sand- und Kalksteingebieten Salzburgs mit Fokus auf aquatische und terrestrische Lebensraumparameter

MALETZKY A., CSARMANN E., DENNER M., ERNST K., GLASER F., GOLLMANN G., GRESSLER S., HILL J., KAMMEL W., KLEPSCH R., SCHERNHAMMER T., SCHWEIGER S., SMOLE-WIENER K., WARINGER-LÖSCHENKOHL A., WEBER M. & W. WEIßMAIR
Österreichweites Monitoring der Wechselkröte (*Bufo viridis*) im Rahmen der Berichtspflicht nach FFH-Richtlinie - erste Erfahrungen und Ergebnisse

LIPOVNIK C. & P. KAUFMANN
Den Karst erleben - eine herpetologische Reise nach Westslowenien



Dienstag, 5. Dezember

JUDITH JANISCH <judith.janisch@gmx.at>

Kommunikation zwischen und mit Krokodilen



Der Vortrag gibt einen Einblick in die Arbeit über die Bioakustik von Krokodilen und über die Haltung von Panzerechsen. Ein Praktikum an der einzigartigen „St. Augustine Alligator Farm“ ermöglichte es, mit allen rezenten Krokodilarten zu arbeiten und ihre Verhaltensweisen kennen zu lernen. Aber nicht nur Krokodile zählten zu den Attraktionen der Farm; Komodowarane, Königskobras und vieles mehr gehörten zur Tagesordnung.

Im Anschluss an den Vortrag findet die Weihnachtsfeier der ÖGH in den Räumen der Herpetologischen Sammlung statt.
Mitglieder und Begleitung sind dazu herzlichst eingeladen!



Terminavisos für 2018:

Freitag, 19. Jänner bis Sonntag, 21. Jänner

Großer Vortragssaal, Naturhistorisches Museum Wien, Haupteingang Burgring 7

Organisation: THOMAS BADER¹, SILKE SCHWEIGER²

¹ ÖGH <thomas.bader@herpetofauna.at>

² ÖGH, Naturhistorisches Museum Wien, Österreich, <silke.schweiger@nhm-wien.ac.at>

29. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie

Präsident: Mag. Dr. Andreas MALETZKY, Vizepräsident: Dipl.-Ing. Thomas BADER, Generalsekretär: Univ.-Prof. Dr. Andreas HASSL, Schatzmeister: Dipl.-Ing. Christoph RIEGLER, Schriftleitung HERPETOZOA: Dr. Heinz GRILLITSCH, Beirat (Schildkröten): Richard GEMEL, Beirätin (Echsen): Mag. Silke SCHWEIGER, Beirat (Schlangen): Mario SCHWEIGER, Beirat (Amphibien): Thomas WAMPULA, Beirat (Feldherpetologie und Naturschutz): Johannes HILL, Beirat (Terraristik): Gerhard EGRETZBERGER, Beirat (Web-Administration): Dipl.-Ing. Gerald OCHSENHOFER

ZVR-Zahl 277671151

Tel: 0043 1 52177 331 (oder 286); Fax: 0043 1 52177 286; Email: office@herpetozoa.at; Web: http://www.herpetozoa.at/
Schriftleitung HERPETOZOA <heinz.grillitsch@nhm-wien.ac.at> Managing editor ÖGH-Aktuell <oegh-aktuell@herpetozoa.at>

Bankverbindung: BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft, Wien;
IBAN: AT38 6000 0000 0756 6437, BIC-Code = SWIFT-Code: BAWAATWW,
als gemeinnütziger Verein nicht umsatzsteuerpflichtig (keine VAT-Nummer)